

19. Juni 2002

Bürgermeistertag: Wasser für die Zukunft sichern Welche Verantwortung haben Gemeinden?

Wasser ist das wichtigste Lebensmittel und in einer globalisierten Welt ein Schutzgut von hoher politischer Priorität. Aus diesem Grund steht der traditionelle Bürgermeistertag im Rahmen der Wieselburger Messe am 29. Juni von 9 bis 12 Uhr im Francisco Josephinum ganz im Zeichen des Trinkwassers. Unter dem Motto „Weißes Gold in Gefahr? Wasser für die Zukunft sichern“ organisierte die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum hochkarätige Referenten: Landwirtschaftsminister Mag. Wilhelm Molterer wird sich mit der Wasserpolitik im Konfliktfeld zwischen öffentlichen Aufgaben und privaten Interessen beschäftigen. Wiens Bürgermeister Dr. Michael Häupl wird den Zusammenhang von Stadt, Land und Wasser beleuchten. Eröffnet wird die Veranstaltung vom niederösterreichischen Agrar-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank. Diskutiert wird auch, welche Verantwortung Gemeinden und Kommunen in Sachen Wasser zu übernehmen haben.

Die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum, die heuer ihr dreißigjähriges Bestehen feiert, stellte schon vor mehr als zehn Jahren unter dem Titel „Wasser ist Leben“ dieses Thema in den Mittelpunkt kommunalpolitischer Beratungen.

Nach der Meinung von UNO-Experten wird bis 2025 fast die Hälfte der Weltbevölkerung an Wassermangel und seinen Folgen leiden.

Österreich investierte bisher viel in sauberes Grund- und Trinkwasser: 99 Prozent der Bevölkerung werden aus Quell- und Grundwasser versorgt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at